



Liebe Freundinnen und Freunde des Projekts Bank für Gemeinwohl!

es tut sich wieder einiges im Projekt. Nicht nur haben wir die 2-Millionen-Grenze erreicht, auch unser Netzwerk an Unterstützer/-innen wächst stetig. So waren wir zum Erfahrungsaustausch mit der GLS nach Bochum eingeladen und konnten die Freie Gemeinschaftsbank in Basel als Genossenschaftsmitglied gewinnen. Dies und mehr lesen Sie im aktuellen Newsletter.

INHALT

- [2-Millionen-Grenze geknackt](#)
- [Erfahrungsaustausch: Projekt Bank für Gemeinwohl zu Besuch bei der GLS](#)
- [Freie Gemeinschaftsbank Basel wird Genossenschaftsmitglied](#)
- [Mitarbeit gesucht](#)
- [Neues Akademie-Programm und Einladung zum Gemeinwohlfest](#)

2-Millionen-Grenze geknackt



Vergangene Woche haben wir die 2-Millionen-Euro-Marke überschritten und das mit exakt 2.787 Genosschafter/-innen. Wir wollen uns aber nicht auf diesem Erfolg ausruhen, sondern mit Hochdruck weiter daran arbeiten, möglichst schnell die insgesamt benötigten 6 Millionen Euro Genosschafts-Kapital zu sammeln. Dieses brauchen wir, um bei der FMA (Finanzmarktaufsicht) die Bankenkonzession beantragen zu können. Wie Sie dabei helfen können? Leiten Sie diesen Newsletter einfach an interessierte Menschen weiter, empfehlen Sie uns weiter. Und falls Sie selber noch nicht gezeichnet haben, wäre JETZT der ideale Zeitpunkt dafür! DANKE für Ihre Unterstützung!

[nach oben](#)

Erfahrungsaustausch: Projekt Bank für Gemeinwohl zu Besuch bei der GLS

Mit der deutschen Ethikbank GLS verbinden uns lange und gute Kontakte. Nun war Projektleiterin Christine Tschüscher am 12. Jänner auch persönlich zu Besuch in Bochum, um sich mit führenden Vertreter/-innen der GLS auszutauschen. Sie berichtete über die Fortschritte der Genossenschaft und erntete große Anerkennung für die Tatsache, dass unser Projekt bereits die 2-Millionen-Euro-Marke überschritten hat. Darüber hinaus tauschte man sich auch über die zukünftigen Entwicklungen der Bankenlandschaft aus, bzw. wo es gemeinsame Lösungen geben könnte. Dabei ging es unter anderem um das Thema Digitalisierung und den Nutzen neuer Technologien.

Freie Gemeinschaftsbank Basel wird Genossenschaftsmitglied

Gute Nachrichten gibt es auch von einem anderen Partner: Die Freie Gemeinschaftsbank (FGB) Basel hat vergangene Woche mit einem Betrag von 25.000,- Euro Genossenschaftsanteile gezeichnet.

Dazu die Geschäftsleitung der FGB (Jean-Marc Decressonnière, Nathalie Pedrocchi und Max Ruhri): *„Wir freuen uns, jetzt auch als Genosschafterin mit der Gründungsinitiative "Bank für Gemeinwohl" verbunden zu sein. Nicht nur, weil wir damit die Entstehung einer Schwesterbank in Österreich fördern, sondern weil wir diese Initiative als besonders innovativ und zukunftsweisend ansehen. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und alles, was an Gedankenaustausch und gemeinsamen Entwicklungen auf uns zukommt. Wir wünschen der Initiative "Bank für Gemeinwohl", dass möglichst viele Menschen ihr Potential erkennen und durch die Zeichnung von Anteilscheinen zum Gelingen beitragen“.*

Wir sagen ein herzliches Dankeschön nach Basel für diese großartige Unterstützung! Es freut uns, dass wir nun auch aus der Schweiz – und noch dazu von einer Bank, die unser Geschäft versteht – so viel Vertrauen geschenkt bekommen haben.

Mitarbeit gesucht

Das Projekt Bank für Gemeinwohl freut sich über Ihre Mitarbeit – insbesondere suchen wir momentan in den folgenden Bereichen:

- [Mitarbeit Veranstaltungsorganisation](#)
- [Referent/-innen](#)
- [Regionalgruppen](#)
- [Bankensoftware/Rechenzentrum](#)
- [CiviCRM-Administration](#)

... und noch in einigen Bereichen mehr: www.mitgruenden.at/mitarbeit

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter mitarbeit@mitgruenden.at!

Neues Akademie-Programm und Einladung zum Gemeinwohlfest



13. Februar 2016, 19 Uhr
Volkstheater Wien

Alle unsere Veranstaltungen – vor allem auch das neue Akademie-Programm – finden Sie wie gewohnt in unserem Veranstaltungskalender unter:
www.mitruenden.at/veranstaltungen

Auf eine Veranstaltung wollen wir Sie im Speziellen hinweisen:

Gemeinwohl-Fest 2016 –Samstag, 13. Februar, Volkstheater Wien

Eine andere Ökonomie ist möglich!

Mit einer einzigartigen Mischung aus Kunst, politischem Gespräch und aktivem Mitmachen wird das Volkstheater ein lebendiger Ort für die Erneuerung unseres Wirtschafts- und Finanzsystems. An diesem Samstagabend wird mit dem Gemeinwohl-Fest ein starkes Zeichen gesetzt, dass die Weichen der Wirtschaft neu gestellt werden. Mit Konstantin Wecker, Josef Hader, dem Klangforum Wien, Vandana Shiva (Alternativnobelpreisträgerin, Indien), Ha Vinh Tho (Leiter des Zentrums für Bruttonationalglück in Buthan), u.v.a.

Rechtzeitig Tickets sichern!

Mehr unter: www.ecogood.org/gemeinwohl-fest

Aus diesem erfreulichen Grund fand auch eine gemeinsame Pressekonferenz mit prominent besetztem Podium (u.a. mit Gerald Hüther) statt. Der ORF berichtete darüber in „[Heute konkret](#)“. Wer Videos nicht so mag und lieber liest, für den haben wir auch eine [Pressemeldung](#) dazu :-).

[nach oben](#)



Wir hoffen, Sie hatten einen guten Start ins neue Jahr! Für unser Projekt wird es wieder einmal eines der spannendsten und herausforderndsten Jahre, auf das wir uns schon sehr freuen. Wir halten Sie auch 2016 auf dem Laufenden und schicken liebe Grüße,

Christine Tschüscher

Vorständin der Genossenschaft, Projektleitung

Robert Moser

Vorstand der Genossenschaft, Projektleitung

Sabine Stortenbeek

Prokuristin der Genossenschaft, Projektleitung

Impressum:

BfG Eigentümer/-innen- und
Verwaltungsgenossenschaft eG
E-Mail: info@mitruenden.at

Bankverbindung:

Dombirmer Sparkasse Bank AG
IBAN: AT732060200000298356
BIC: DOSPAT2DXXX

Web: www.mitgruenden.at
FN: 4420093i
UID: ATU69345602
DVR: 4014485

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)